Ich heiße Anne

Spaß am Lesen Verlag
www.einfachebuecher.de

Diese Ausgabe ist eine Bearbeitung des Buches *Das Hinterhaus*
von Anne Frank.
©2021 Eenvoudig Communiceren, Amsterdam.
Alle Rechte an dieser Ausgabe vorbehalten.

Mit Dank an die „Anne Frank Stichting“ Amsterdam.

anne frank
stichting

Niederländische Fassung in Einfacher Sprache: Marian Hoefnagel
Deutsche Übersetzung: Bettina Stoll

Fotos: Sammlung Anne Frank Stichting, Amsterdam.
© Anne Frank Stichting/Force Field XR (S. 32, 33, 41, 46, 47, 59, 65, 74, 77, 87)
© Anne Frank Stichting/Vizualism.nl (S. 36–37)
Illustrationen: © 2017 Anne Frank Stichting/Huck Scarry
Umschlagabbildung: 2017 Anne Frank Stichting/Huck Scarry

© 2021 | Spaß am Lesen Verlag, Münster.

Nichts aus dieser Ausgabe darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers vervielfältigt, in einer automatisierten Datenbank gespeichert oder in irgendeiner Weise – elektronisch, mechanisch, in Form von Fotokopien, Aufnahmen oder auf andere Art – veröffentlicht werden.

ISBN 978-3-948856-52-6

Ich heiße Anne

Tagebuch-Briefe von Anne Frank

In Einfacher Sprache

Bearbeitet von Marian Hoefnagel

Schwierige Wörter oder Ausdrücke sind unterstrichen. Die Erklärungen stehen in der Wörterliste am Ende des Buches.

Inhalt

Vorwort | 7

Ich heiße Anne | 11

Was geschieht danach? | 102

Was geschieht mit den Menschen
aus dem Hinterhaus? | 104

Annes Tagebuch | 107

Warum ist Annes Tagebuch so wichtig? | 109

Mehr wissen | 111

Die Verfolgung der Juden | 112

Wörterliste | 115

Anne Frank

Vorwort

Anne Frank schrieb
von 1942 bis 1944 Tagebuch.
Sie schrieb über alles Mögliche.
Über ihre Familie, über Freunde
und Freundinnen.
Und über ihre Verehrer.

Sie erzählte, was sie erlebte.
Und was sie in ihrer Freizeit machte.
Sie beschrieb, was sie für andere empfand.
Für ihre Eltern und ihre Schwester.
Sie schrieb über die Bücher, die sie las.
Und über die Filmstars, die ihr gefielen.
Über die Jungs, in die sie sich verliebte.
Alles ganz normale Dinge
für ein junges Mädchen.

Trotzdem ist Annes Tagebuch
kein normales Tagebuch.
Das hat zwei Gründe:

1 Anne war im Zweiten Weltkrieg
untergetaucht. Sie versteckte sich
in einem Haus in Amsterdam.
Zwei Jahre lang konnte sie nicht nach
draußen. Zwei Jahre lang spürte sie
keinen Regen und keinen Wind.
Und auch nicht die Sonne im Gesicht.
2 Anne konnte sehr gut erzählen.

Wir finden:
Jeder sollte Annes Tagebuch lesen können.
Jung und Alt.
Damit man versteht, wie schlimm es ist,
nicht frei zu sein.

Deshalb wurde dieses Buch geschrieben:
Ich heiße Anne.

Es ist einfach geschrieben.
Einfacher, als Anne geschrieben hat.
Und es ist nicht so dick
wie das echte Tagebuch.
Aber trotzdem wird deutlich,
wie Anne gelebt hat.
Wie das Leben als jüdisches Mädchen
im Zweiten Weltkrieg war.

Ich heiße Anne

Ich heiße Anne. Anne Frank.
Ich bin gerade 13 Jahre alt geworden,
und ich habe viele Geschenke bekommen:
Bücher, Blumen, Schmuck, ein Spiel.
Wirklich eine ganze Menge.
Aber das schönste Geschenk
war dieses Tagebuch.
Es ist ein dickes Buch mit einem Schloss.

Ich werde viel in mein Tagebuch schreiben.
Dinge, die ich niemandem erzählen kann.
Dinge, die niemand lesen darf.
Ich bin so froh, dass das Buch
ein Schloss hat!

Mein Tagebuch wird meine beste Freundin.
Denn die habe ich nicht.
Diese Freundin nenne ich Kitty.
Ich werde viele Briefe an Kitty schreiben.

Oh, ich kann es nicht abwarten,
damit anzufangen.
Ich will so gerne schreiben!

Morgen fange ich an.
Dann schreibe ich
meinen ersten Brief an Kitty.
Hallo, Tagebuch, ich finde dich so toll!